

EHRENAMTLICH ARBEITEN ODER BEZAHLTE ARBEIT – WAS WOLLEN BIBLOTHEKAR*INNEN EIGENTLICH?

Monika Aistleitner

- * Ehrenamt noch zeitgemäß
- * Zahlen – Fakten
- * Mitgliederbefragung des Bibliothekarsverbands Salzburg
- * Fazit

Monika Aistleitner

Ehrenamt noch zeitgemäß?

- * Unter einem Ehrenamt versteht man die freiwillige Übernahme einer Funktion, die in einer gewissen Regelmäßigkeit für eine bestimmte Zeit unentgeltlich im Rahmen von Vereinen, Institutionen, Initiativen, Projekten u. dgl. ausgeübt wird.... z.B. Funktionen im Gemeinderat, im Betriebsrat sowie die aktive Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr....

Quelle: www.freiwilligenweb.at (Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz)

Monika Aistleitner

3

Freiwilligenarbeit (orientiert sich am englischen Volunteering)

- * In Österreich hingegen wird freiwilliges Engagement als Leistung definiert, die freiwillig und ohne Bezahlung von Personen außerhalb des eigenen Haushaltes erbracht wird, inklusive Maßnahmen zur persönlichen und fachlichen Aus- und Fortbildung für diese Aktivitäten

Quelle: www.freiwilligenweb.at (Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz)

Monika Aistleitner

4

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Corona Services Themen Ministerium

Themen

Ministerium

LL DE

Themen > Soziales > Soziale Themen > Freiwilliges Engagement

Menschen mit Behinderungen

Gebärdensprache

Soziale Themen

Freiwilliges Engagement

Seniorinnen- und Seniorenpolitik

Europäische und Internationale Sozialpolitik

CSR/Business & Human Rights

Soziale Innovation

Besuchsbegleitung

Allgemeine Sozialpolitik

Europäische Garantie für Kinder

Freiwilliges Engagement ergänzt innerhalb des Sozialstaats die sozialversicherungspflichtige Arbeit sinnvoll. Für Österreich ist freiwilliges Engagement unverzichtbar – aber nicht selbstverständlich.

In Österreich leisten 46 Prozent der Bevölkerung ab 15 Jahren in irgendeiner Form Freiwilligenarbeit. Um freiwillige Arbeit zu fördern, sorgt das Sozialministerium für attraktive Rahmenbedingungen. Die gesetzlichen Voraussetzungen dafür schafft das Freiwilligengesetz.

Freiwilligengesetz und zugelassene Träger

Seit 2012 ist das Bundesgesetz zur Förderung von freiwilligem Engagement (FreiwG) in Kraft. Es stellt die gesetzlichen Grundlagen und die Rahmenbedingungen zur Förderung von Freiwilligenarbeit in Österreich dar. Es regelt weiters das Freiwillige Sozialjahr sowie den Gedenkdienst und den Friedens- und Sozialdienst im Ausland.

Monika Aistleitner

<https://www.freiwillig-engagiert.at/>

5

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

3. Bericht zum freiwilligen Engagement in Österreich

Freiwilligenbericht 2019

Abbildung 6: Formelles freiwilliges Engagement nach Bereichen: Vergleich 2006 bis 2016

Frage: Sind Sie in dem einen oder anderen dieser Bereiche für einen Verein oder für eine Organisation ehrenamtlich tätig? (in Prozent)

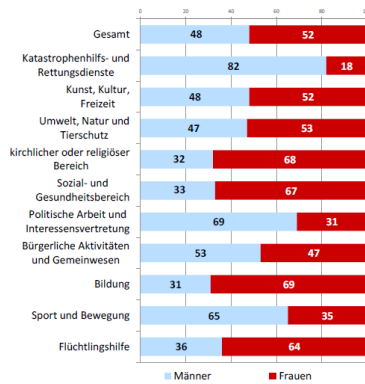
Bereich	2016 (%)	2012 (%)	2006 (%)
Gesamt	31	28	28
Katastrophenhilfs- und Rettungsdienste	7	5	5
Kunst, Kultur, Freizeit	6	6	8
Umwelt, Natur und Tierschutz	4	3	3
kirchlicher oder religiöser Bereich	4	5	6
Sozial- und Gesundheitsbereich	5	3	3
Politische Arbeit und Interessensvertretung	3	3	4
Bürgerliche Aktivitäten und Gemeinwesen	2	2	5
Bildung	2	3	3
Sport und Bewegung	2	3	3
Flüchtlingshilfe	n.E.	n.E.	n.E.

6

3. Bericht zum freiwilligen Engagement in Österreich

Freiwilligenbericht 2019

Abbildung 7: Struktur des formellen Freiwilligenengagements nach Geschlecht (2016, in Prozent)



Quelle: IFES

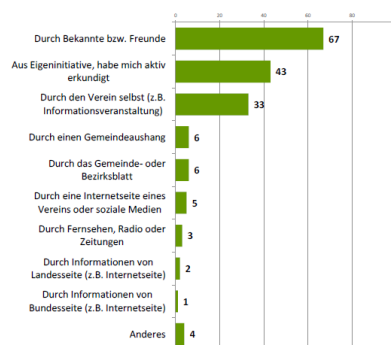
Monika Aistleitner

7

3. Bericht zum freiwilligen Engagement in Österreich

Freiwilligenbericht 2019

Abbildung 9: Zugang zum formellen Freiwilligenengagement
Frage: Wie haben Sie damals von der Möglichkeit einer ehrenamtlichen Tätigkeit erfahren – wie sind Sie dazu gekommen? (Basis: 2016 Aktive, in Prozent)



Quelle: IFES

Monika Aistleitner

8

Statistik Öffentlicher Bibliotheken Österreichs 2021

Reine Öffentliche Bibliotheken (inkl. Zweigstellen) nach Bundesland

	2021 Standorte	Medien	NutzerInnen	Virt. Nutzeri.	Entlehnungen	Besuche	EA	Teilb./GF	HB	MA-Ges.
Burgenland	67	315.896	11.694	3.219	277.902	80.971	246	23	9	278
Kärnten	52	537.765	18.189	7.285	758.816	265.856	130	42	33	205
Niederösterreich	252	1.788.294	78.250	4.620	2.230.614	744.487	1.530	119	100	1.749
Oberösterreich	306	2.068.391	107.769	13.941	3.893.522	1.480.301	2.932	111	109	3.152
Salzburg	103	877.801	58.016	8.154	2.097.600	676.647	431	85	78	596
Steiermark	184	1.593.678	78.443	89.386	2.540.895	814.897	997	124	124	1.245
Tirol	169	1.064.364	68.863	24.795	1.758.951	604.074	1.374	69	63	1.506
Vorarlberg	83	927.906	55.701	19.186	2.614.253	823.913	753	34	89	876
Wien	49	1.437.382	126.210	25.570	4.938.577	1.599.572	34	17	273	324
Österreich	1.264	10.611.477	603.135	196.056	21.111.138	7.090.713	8.427	624	878	9.929
davon E-Medienverbände (Länder):	7	186.560	0	68.437	925.399					

Statistik Öffentlicher Bibliotheken Österreichs 2021

Reine Öffentliche Bibliotheken (inkl. Zweigstellen) nach Trägerschaft

	2021 Standorte	Medien	NutzerInnen	Virt. Nutzeri.	Entlehnungen	Besuche	EA	Teilb./GF	HB	MA-Ges.
Kommunale (1)	651	6.660.080	400.791	177.964	14.994.577	4.823.469	2.686	456	727	3.869
Kirchliche (2)	206	985.936	47.939		1.132.954	465.140	1.982	16	3	2.001
ÖGB und AK (4)	8	230.005	10.801	12.132	793.763	148.828	9	9	26	44
Sonstige (8)	12	103.715	3.224	0	92.872	44.455	59	16	7	82
Vereine (9)	26	332.907	13.098	34	341.819	157.691	162	24	25	211
Kooperative (3,5,6,7,9,10,11,12,13,14)	361	2.298.834	127.282	9.926	3.755.153	1.451.130	3.529	103	90	3.722
Österreich	1.264	10.611.477	603.135	196.056	21.111.138	7.090.713	8.427	624	878	9.929
davon E-Medienverbände (Länder):	7	186.560	0	68.437	925.399					

Büchereiverband Österreichs (2022): Statistik der Öffentlichen Büchereien Österreichs 2021 (Österreichische Büchereistatistik), Wien

Büchereiverband Österreichs

2021 - Zahlen reiner ÖBs (Büchereilandkarte) [Reine ÖBs: Art= 1 oder 2]

Seite II/1

9

Monika Aistleitner

Statistik Öffentlicher Bibliotheken Österreichs 2021

Reine Öffentliche Bibliotheken (inkl. Zweigstellen) nach Bundesland in Prozent

	2021 Standorte	Medien	NutzerInnen	Virt. Nutzeri.	Entlehnungen	Besuche	EA	Teilb./GF	HB
Burgenland	5,3%	3,0%	1,9%	1,6%	1,3%	1,1%	2,9%	3,7%	1,0%
Kärnten	4,1%	5,1%	3,0%	3,7%	3,6%	3,7%	1,5%	6,7%	3,8%
Niederösterreich	19,9%	16,9%	13,0%	2,4%	10,6%	10,5%	18,2%	19,1%	11,4%
Oberösterreich	24,2%	19,5%	17,9%	7,1%	18,4%	20,9%	34,8%	17,8%	12,4%
Salzburg	8,1%	8,3%	9,6%	4,2%	9,9%	9,5%	5,1%	13,6%	8,9%
Steiermark	14,6%	15,0%	13,0%	45,6%	12,0%	11,5%	11,8%	19,9%	14,1%
Tirol	13,4%	10,0%	11,4%	12,6%	8,3%	8,5%	16,3%	11,1%	7,2%
Vorarlberg	6,6%	8,7%	9,2%	9,8%	12,4%	11,6%	8,9%	5,4%	10,1%
Wien	3,9%	13,5%	20,9%	13,0%	23,4%	22,6%	0,4%	2,7%	3,3%
Österreich	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
davon E-Medienverbände (Länder):	0,6%	1,8%	0,0%	34,9%	4,4%				

Statistik Öffentlicher Bibliotheken Österreichs 2021

Reine Öffentliche Bibliotheken (inkl. Zweigstellen) nach Trägerschaft in Prozent

	2021 Standorte	Medien	NutzerInnen	Virt. Nutzeri.	Entlehnungen	Besuche	EA	Teilb./GF	HB
Kommunale (1)	51,5%	62,8%	66,5%	90,8%	71,0%	68,0%	31,9%	73,1%	82,8%
Kirchliche (2)	16,3%	9,3%	7,9%	0,0%	5,4%	6,6%	23,5%	2,6%	0,3%
ÖGB und AK (4)	0,6%	2,2%	1,8%	6,2%	3,8%	2,1%	0,1%	1,4%	3,0%
Sonstige (8)	0,9%	1,0%	0,5%	0,0%	0,4%	0,6%	0,7%	2,6%	0,8%
Vereine (9)	2,1%	3,1%	2,2%	0,0%	1,6%	2,2%	1,9%	3,8%	2,8%
Kooperative (3,5,6,7,9,10,11,12,13,14)	28,6%	21,7%	21,1%	3,0%	17,8%	20,5%	41,9%	16,5%	10,3%
Österreich	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
davon E-Medienverbände (Länder):	0,6%	1,8%	0,0%	34,9%	4,4%				

Büchereiverband Österreichs

2021 - Zahlen reiner ÖBs (Büchereilandkarte) [Reine ÖBs: Art= 1 oder 2]

Seite II/2

10

Monika Aistleitner

Oberösterreich

- * Knappes Viertel der österreichischen Öffentlichen Bibliotheken: 24,2 %
- * Knappes Drittel der Mitarbeiter*innen in Österreich: 31,7 %
- * Mehr als ein Drittel aller ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen in Österreich: 34,8 %
- * 93 % aller Mitarbeiter*innen der öö. Bibliotheken sind ehrenamtlich tätig (Vergleich Salzburg: ~ 73 %)

Monika Aistleitner

11

Bvs-Mitgliederbefragung 2017/2022

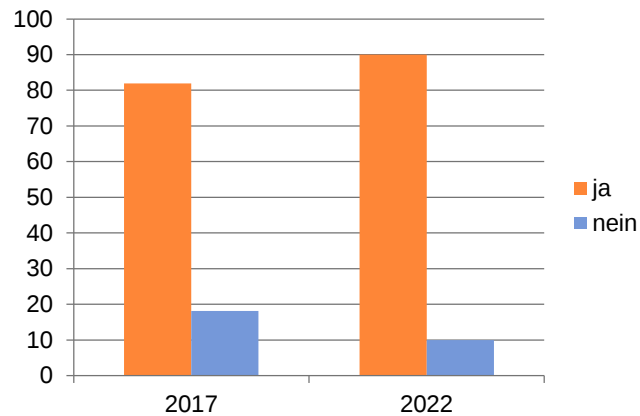
- 2017:** 157 Mitglieder (mit Mailadresse) –
88 Fragebogen konnten ausgewertet werden
(Rücklaufquote ~ 56 %)
- 2022:** 218 Mitglieder (mit Mailadresse) –
100 Fragebogen konnten ausgewertet werden
(Rücklaufquote ~ 46 %)

Monika Aistleitner

12

Der bvs soll dafür eintreten, dass alle Bibliotheksleitungen angestellt werden

(Angaben in % der ausgewerteten Fragebögen)

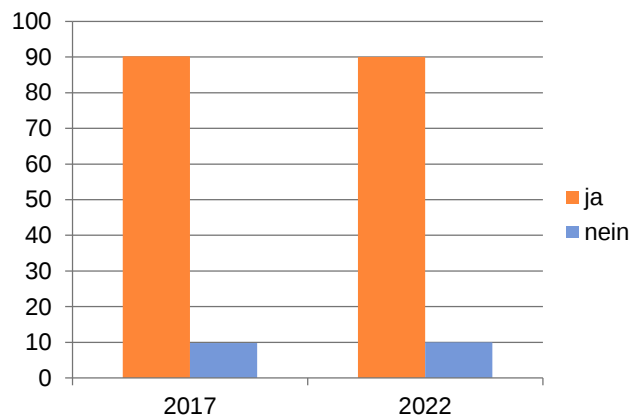


Monika Aistleitner

13

Der bvs soll dafür eintreten, dass möglichst viele Bibliothekar*innen angestellt werden

(Angaben in % der ausgewerteten Fragebögen)

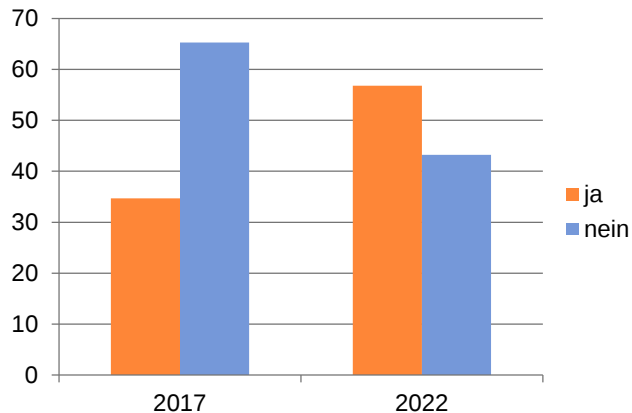


Monika Aistleitner

14

Ich möchte gerne in einem Anstellungsverhältnis in der Bibliothek arbeiten (das ist derzeit jedoch nicht erwünscht/möglich)

(Angaben in % der ausgewerteten Fragebögen)



Monika Aistleitner

15

Fazit

- **Öffentliche Bibliotheken sind Informations- und Lernorte sowie Kultur- und Begegnungsorte**
- Ehrenamt ist unverzichtbar – für Bibliotheken, für die Gesellschaft und für die engagierten Personen
- Bibliotheken brauchen professionelle Strukturen, die durch gut ausgebildete Mitarbeiter*innen mit angemessener Stundenanstellung und entsprechendem Gehalt gekennzeichnet sind.
- Anstellungen mit Ergänzung durch Ehrenamt werden unumgänglich sein, um der Bevölkerung auch in Zukunft ein qualitätsvolles Angebot bieten zu können.

Monika Aistleitner

16